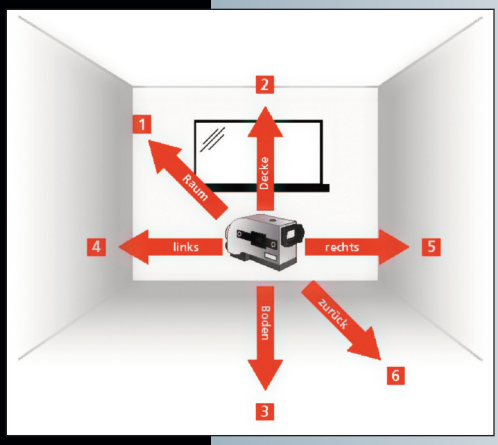
Ausbildungsflash

Im Ausbildungsflash werden regelmässig wiederkehrende Ereignisse aus dem Feuerwehralltag vorgestellt und Lehren daraus gezogen.

Wärmebildkamera

Zeigt mehr, als das Auge sehen kann

Eine Wärmebildkamera (WBK) hilft bei korrekter Handhabung vor allem bei der Suche und der Rettung von Menschen und Tieren sowie bei der raschen Lokalisierung eines Brandherdes. Mithilfe von Spezialsensoren wandelt die WBK die für das menschliche Auge unsichtbare Wärmestrahlung (Infrarotstrahlung) eines Objektes oder eines Körpers auch aus grösserer Entfernung in ein Bild um.



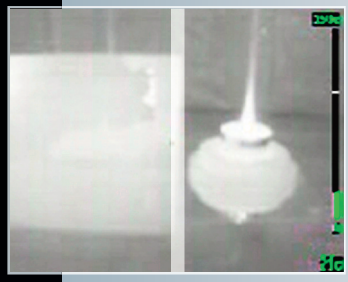
Würfelblick – Ablauf im Einsatz

- Beim Eintreten in einen Raum mit der WBK zuerst einen Blick in den Raum (1), dann zur Decke (2), zum Boden (3), nach links (4), nach rechts (5) und zuletzt wieder einen Blick zurückwerfen (6)
- Beim Vorrücken „Würfelblick" regelmässig wiederholen

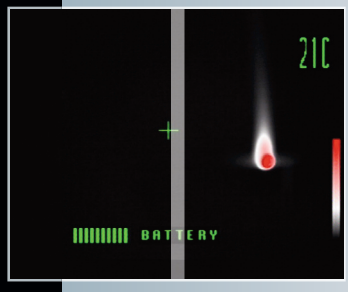
Darstellung von Wärmequellen

In der folgenden Darstellung werden zwei Rechaudkerzen betrachtet. Die linke Wärmequelle steht zum Vergleich hinter einer Glasscheibe.

ohne Wärmebildkamera



Wärmebildkamera mit Schwarz-Weiss-Anzeige



Wärmebildkamera mit thermografischer Farbanzeige

Bildquelle: FKS

Sicherheitshinweise

- Fehlinterpretationen, z.B. Haustechnik, Reflexion durch glatte Flächen wie Spiegel, Glas, Wasser, Wasserdampf etc., sind möglich
- Stolper-/Absturzgefahr durch eingeschränkten Bildausschnitt
- Keine Wärmequellen sichtbar hinter Isolationen (z.B. Gipswände)
- Starker Russ absorbiert Infrarotstrahlen → kein Bild
- Beurteilungen mit der WBK sind nicht abschliessend; evtl. Kontrollöffnungen schaffen und Brandwache stellen

Tipps und Tricks

- WBKs können träge reagieren und müssen daher langsam geführt werden
- Bildübertragungen (Foto, Video, Monitor) sind möglich
- Verantwortung kann nicht an die Technik delegiert werden

Kontakt: daniel.goepfert@bgv.ch